

Vorlage Nr. 20/0197

Federf. Stadtamt: Geschäftsstelle Rat und Bürger

Vorlage für den	Berichterstatter	Zuständigkeit	Sitzung am	Punkt
Haupt- und Finanzausschuss	Bürgermeister Roland	Kenntnisnahme	08.06.2020	6

öffentliche Sitzung

Betrifft:

**Anregung gem. § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
- Umwelt/Klimaschutz -**

Begründung:

1. Anregung gem. § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Die mit Schreiben vom 12.05.2020 eingereichte Anregung gem. § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (GO NRW) befasst sich mit dem ersten städtischen Gartenwettbewerb.

Die Anregung ist als Anlage beigefügt.

Mitzeichnungen					
Bürgermeister:	Erster Beigeordneter:	Stadtkämmerer:	Beigeordnete	Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: _____

2. Stellungnahme der Verwaltung

Preise Gartenwettbewerb:

Die Preise für den Gartenwettbewerb sind als Auszeichnung für gärtnerisches Engagement zu verstehen und sind vergleichbar mit denen anderer Städte der Region, die ebenfalls einen Gartenwettbewerb ausrichten.

Der erste Platz des Gartenwettbewerbes wird mit Gutscheinen im Wert von 150 Euro geehrt. Die Plätze zwei bis fünf mit abstuften Gutscheinen und Sachpreisen. Insgesamt steht eine Gesamtsumme von 300 Euro zur Verfügung. Größere finanzielle Anreize werden bewusst nicht gegeben. Alle Gewinne werden aus dem städtischen Haushalt finanziert und sind nicht gesponsert.

Nicht zuletzt soll der Gartenwettbewerb die Bürgerinnen und Bürger auch dazu motivieren, ihre Privatgärten entsprechend insektenfreundlich zu gestalten.

Das Bewerbungsverfahren an sich ist insgesamt sehr niederschwellig angesetzt, so dass ein Kurzbericht mit Fotos ausreicht. Die Teilnahmebedingungen sind vergleichbar mit anderen Städten, die ebenfalls Gartenwettbewerbe ausrichten. Zudem stehen auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Umwelta Abteilung den Bürgerinnen und Bürgern gerne beratend und unterstützend zur Verfügung.

Der Gartenwettbewerb soll einen Beitrag dazu leisten, die bereits grüne Stadt noch ökologischer und noch grüner zu gestalten.

Umwelt- und Klimaschutz relevante Projekte im Kreis Recklinghausen

In der Pressemitteilung des Kreises Recklinghausen vom 05.09.2019 wurde auf die Saatgut Mischung „Vestische Vielfalt“ hingewiesen. Diese Pressemitteilung wurde von den lokalen Gladbecker Medien aufgenommen.

Die Stadt Gladbeck hat dieses Angebot des Kreises bereits frühzeitig in 2019 genutzt und entsprechende Samentüten an öffentlichen Stellen ausgelegt. Zusätzlich wurde das Angebot von der Umwelta Abteilung bei verschiedenen Veranstaltungen beworben – so u. a. beim Vortragsabend zur Dachbegrünung am 19.09.2019.

Derzeit hat der Kreis Recklinghausen die Aktion „Vestische Vielfalt“ aufgrund der Corona-Krise ausgesetzt. Die Stadt Gladbeck steigt aber in die Verteilung ein, sobald die Samentüten wieder zur Verfügung stehen.

Bevor es die „Vestische Vielfalt“ des Kreises Recklinghausen gab, hatte die Stadt Gladbeck bereits eigene Samentüten zusammen mit einer Infobroschüre für einen grünen Vorgarten an öffentlichen Stellen ausgelegt.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

folgende

Ergebnisrechnung

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	

Aufwand	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

investiver Finanzplan

Einzahlung	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Auszahlung	€
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen: zur Verfügung nicht zur Verfügung

Wesentliche klimarelevante Auswirkungen:

keine

folgende

Beschlussentwurf:

Der Haupt- und Finanzausschuss als Beschwerdeausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Der Bürgermeister



- Ulrich Roland -

In der Sitzung des

_____-Ausschusses

Rates

Haupt- und Finanzausschusses

am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: